

Protokoll

der öffentlichen Sitzung (Nr. 15/15-19) des Ausschusses „Soziales und Bildung“ des Beirates Neustadt am 09.05.2017

Ort: Mensa des SOS Kinderdorfes, Friedrich-Ebert-Straße 101, 28199 Bremen

Beginn: 18.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Anwesend: Jan Cassalette (i.V.), Gunnar Christiansen (b. M.), Ulrike Heuer, Rainer Müller, Johannes Osterkamp, Conny Rohbeck, Britta Schmidt (b. M.)

Fehlend: Tabea Feix (e), Sandra Koschel (e), Claudia Kühne (e), Anke Maurer

Referent_innen/Gäste: Hr. Niehardt (Gesundheitsmanager), Fr. Dietze (Stadtteilmanagerin, beide zu TOP 2); Fr. Seiz und Fr. Tödtemann (beide zu TOP 3); Hrn. Chaunière, Grashoff, Kothé (alle Kulturbeutel e.V., zu TOP 5); Fr. Wilhelms (stadtland+ zu TOP 6); Jens Oppermann, Stefanie Möller (beide Beirat, zeitweise); Vertreter der Polizei, Vertreter_innen von Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen im Stadtteil sowie interessierte Bürger_innen

Vorsitz: Annemarie Czichon

Protokoll: Christoph Eggers, beide Ortsamt Neustadt/Woltmershausen

Top 1 – Genehmigung der Tagesordnung

Es wird um Aufnahme eines Top „Bericht aus der AG Belebung von öffentlichen Plätzen + Stellungnahme zu zwei Veranstaltungen“ (im Anschluss an Top 5) und darum gebeten, die Punkte 2 und 4 in umgekehrter Reihenfolge zu befassen.

Beschluss: Die Tagesordnung wird mit den genannten Änderungen genehmigt.

Top 2 – Vorstellung des Modellprojekts „Gesunde Neustadt / Bremen“

Die Referent_innen erläutern das Projekt, das die AOK in Kooperation mit dem Stadtteilmanagementaus Mitteln für die Prävention und Gesundheitsförderung nach § 20 SGB V modellhaft für die Neustadt plant: Unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern des Stadtteils soll eine Bestandsaufnahme von bestehenden Angeboten und weiteren Bedarfen erstellt werden. Ziel sei es u.a., Synergien mit weiteren Trägern und Anbieter_innen zu erreichen. Auf Nachfrage wird erläutert, dass die Arbeit kassenunabhängig sein solle. Das Projekt soll von einem Steuerungskreis begleitet werden, für den auch der Beirat um die Entsendung einer Vertretung gebeten wird.

Die Ausschussmitglieder bedanken sich für die Vorstellung und stellen die baldige Benennung von zwei Mitgliedern für den Steuerungskreis in Aussicht.

Top 3 – Vorstellung Naturkindergarten auf dem Stadtwerder (Gelände Lidice-Haus)

Die Vertreterinnen der Elterninitiative für den Naturkindergarten „Wildzwerge“ auf dem Stadtwerder präsentieren ihr Projekt anhand einer Bildschirmpräsentation (Anlage 1).

Auf dem Gelände des Lidice-Hauses soll ab August d.J. ein naturnaher Kindergarten für insgesamt 16 Kinder zwischen 3 und 6 Jahren entstehen, für den zwei Circuswagen angeschafft werden. Für den Fall, dass bis zum Beginn des Kita-Jahres die Unterkunft nicht fertiggestellt ist, können die Kinder übergangsweise im Lidice-Haus unterkommen. Das Mittagessen soll generell von dort geliefert werden.

Die Fachausschussmitglieder bedanken sich für die Vorstellung und Erläuterungen und stellen einen Orts-termin oder eine Ausschusssitzung in der neuen Einrichtung in Aussicht.

Top 4 – Genehmigung des Protokolls vom 30.03.2017 (Nr. 13/15-19)

Beschluss: Der vorliegende Protokollentwurf wird genehmigt.

Top 5 – Planungen von „Außerhalb 2017 – Kunst- und Kulturprojekt“ für Fläche an der Georg-Wulf-Straße

Die Ortsamtsleiterin weist einleitend darauf hin, dass die heutige Befassung – neben der Information über das Projekt – im Wesentlichen der Vorbereitung einer Beiratsstimmung zu dem Vorhaben dienen kann, ein formaler Antrag einer zuständigen Behörde zur Stellungnahme liegt dem Ortsamt bisher nicht vor.

Die Vertreter des Kulturbeutel e.V. stellen das auf einer Brachfläche zwischen der Georg-Wulf-/Amelie-Beese-Straße und Flughafendamm geplante Projekt „Außerhalb 2017“ anhand einer Bildschirmpräsentation vor (Anlage 2).

Sowohl aus dem Ausschuss als auch aus dem Publikum wird das Vorhaben grundsätzlich befürwortet. Zugleich wird mehrfach auf mögliche Lärmbelastungen für Anwohner_innen u.a. in den Gebieten Bochumer und Thedinghauser Straße hingewiesen.

Dazu soll zeitnah ein Lärmgutachten erstellt werden, das zugleich Grundlage für die weiteren behördlichen Genehmigungsverfahren sein soll.

Die Ausschussmitglieder kommen überein, dass im Hinblick auf einen möglichst frühzeitigen Start des Projekts eine Beiratsbefassung am 18.05.2017 angestrebt wird, sofern das Lärmgutachten rechtzeitig vorliegt.

Top 6 – Bericht aus der AG „Belebung von öffentlichen Plätzen“ + Stellungnahme zu 2 Veranstaltungen

Die Vertreterin von stadtland+ stellt die in der AG (gemeinsam von Beirat und weiteren Akteuren) für die kommenden Monate geplanten Aktionen von VIVA LA PIAZZA vor. Schwerpunkte sind im Hohentor und in der Gartenstadt Süd. Auf Nachfrage aus dem Ausschuss erklärt sie, dass der mit Beiratsglobalmitteln angeschaffte „HUCKI“ (Anhänger für Feste) demnächst (nach Überdachung) fertiggestellt sei.

Am 18.05. wird eine Pressekonferenz zur Programmvorstellung stattfinden, an der der FA-Sprecher für den Beirat teilnehmen wird.

Auf Anfrage der jeweils zuständigen Genehmigungsbehörden nimmt der Fachausschuss zu folgenden Veranstaltungen Stellung:

- Justitiapark:
Programm vom 01.06. bis 15.09.17 (mit Krossa Ideenmanufaktur + verschiedenen Jugendträgern) in einer Jurte und einer Kinderjurte:
Zustimmung (einstimmig)
- Gottfried-Menken-Platz:
19.05. von 12 bis 15 Uhr Frühlingsfest auf dem Markt (mit GEWOBA und Akteuren aus dem Quartier)
Zustimmung (einstimmig)

Top 7 – Berichte von Fachausschussmitgliedern

- Huckelriede: aktuell Planungen für Aufstellung eines (Spielmaterial-)Containers am Spielplatz zugleich Überlegungen/Vorbereitungen für Spielraumleitplanung (18.08. 16 – 19 Uhr: 1. Beteiligungs-termin Spielplatz Huckelriede)
- In diesem Zusammenhang weist ein Ausschussmitglied auf die schwierige Querungssituation von der SOS-Kita zum Spielplatz im Huckelrieder Park hin (→ bereits Thema im FA Bau)
- Horthaus Mainstraße: Realisierung zum Schuljahresbeginn wird weiterhin angestrebt, entsprechende Depu-Vorlage ist in Vorbereitung
- Zur Dependance GS Buntentorsteinweg an der WKO steht eine Antwort auf FA-Fragen noch aus
- Freiluftpartygesetz: bei Novellierung soll evtl. der Ausschluss von Flächen zeitlich befristet werden

Top 8 – Berichte des Amtes

- Jugendraum Huckelriede: Umbau wird voraussichtlich in Kürze beginnen
- Für den Bremer Rat für Integration werden Bewerbungen für die kommende Amtszeit gesucht

Top 9 – Verschiedenes ./.

Rainer Müller
Ausschusssprecher

Annemarie Czichon
Vorsitz

Christoph Eggers
Protokoll